

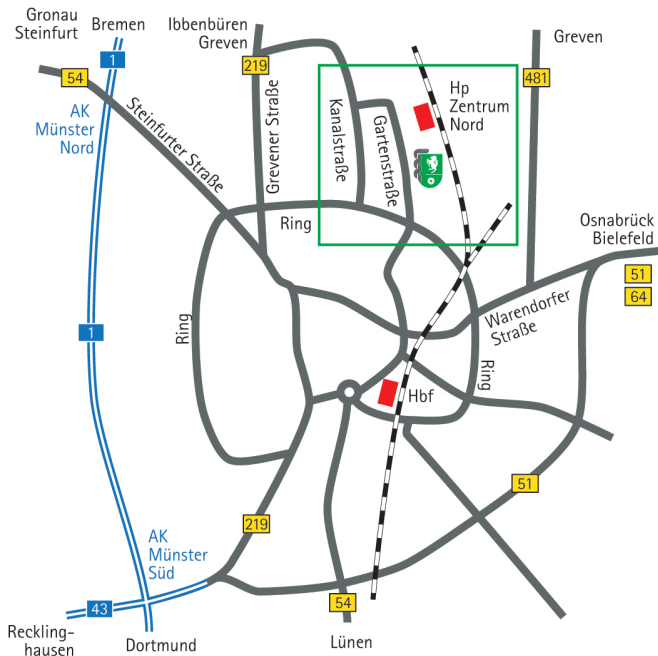


10. Westfälischer Ärztetag

Herausforderungen der Notfallversorgung in Zeiten knapper Ressourcen

Freitag, 7. Juli 2017, 15.00 bis 19.00 Uhr
im Ärztehaus Münster,
Gartenstraße 210–214, 48147 Münster

Anfahrt



Organisation

Die Teilnahme an unserem 10. Westfälischen Ärztetag ist kostenfrei.

Wir bitten um Anmeldung unter westfaelischer-aerztetag@aekwl.de oder per Fax an 0251 929-2249. Begrenzte Teilnehmerzahl! Informationen unter Tel. 0251 929-2042.

Die Veranstaltung ist im Rahmen der **Zertifizierung** der ärztlichen Fortbildung der Ärztekammer Westfalen-Lippe mit insgesamt 5 Punkten (Kategorie A) anerkannt.

Damit wir besser planen können: Geben Sie in Ihrer Anmeldung bitte ebenfalls an, ob Sie am **Sommerfest** teilnehmen. Sie sind herzlich eingeladen!

Für die Dauer des Westfälischen Ärztetages und des Sommerfestes bieten wir im Ärztehaus Münster kostenfrei eine **qualifizierte Betreuung Ihrer Kinder** von 3 bis 10 Jahren an. Falls Sie die Kinderbetreuung in Anspruch nehmen möchten, teilen Sie uns dies bitte zusammen mit Ihrer Anmeldung mit.

Anmeldung

Ich melde mich für den 10. Westfälischen Ärztetag am 7. Juli 2017 in Münster verbindlich an.

Name, Vorname

Akadem. Grad

Anschrift

Tel.

E-Mail

Anzahl, Alter

Datum, Unterschrift

☐ Ich nehme am Sommerfest teil und komme in Begleitung von ____ Personen.

☐ Ich möchte die Kinderbetreuung in Anspruch nehmen.

Willkommen zum 10. Westfälischen Ärztetag

Liebe Kolleginnen und Kollegen,



die Patientinnen und Patienten erwarten zu Recht, dass sie auch und gerade in gesundheitlichen Notfallsituationen adäquat medizinisch versorgt werden. Unser Gesundheitswesen ist insoweit auch sehr gut aufgestellt. Wir verfügen zweifellos über eine sehr hochwertige Notfallversorgung. Gleichwohl gibt es Fehlentwicklungen: Die Rettungsdienste beklagen immer mehr unnötige Einsätze, die Klinikambulanzen sind Anlaufstelle für immer mehr Menschen, die eigentlich den ärztlichen Bereitschaftsdienst in Anspruch nehmen müssten, der außerhalb der Praxisöffnungszeiten organisiert ist.

Die für die Notfallversorgung zur Verfügung stehenden personellen und finanziellen Ressourcen sind begrenzt. Deshalb werden Steuerungs- und Filterinstrumente wie etwa Portalpraxen diskutiert, um die Patientenströme besser lenken zu können. Wir brauchen intelligente und effiziente Strukturen, die den ärztlichen Bereitschaftsdienst der Niedergelassenen mit den Notfallambulanzen der Krankenhäuser und dem kommunalen Rettungsdienst so verzahnen, dass Notfallpatienten regelhaft dort versorgt werden, wie es Art und Schwere der Erkrankung oder Verletzung erfordern. Es geht um eine bessere Abstimmung und Kooperation über die Sektorengrenzen hinweg, um die Strukturen der Notfallversorgung in Zeiten knapper Ressourcen zukunftsfest zu gestalten. Dazu gehört selbstverständlich auch eine kostendeckende Finanzierung der Notfallversorgung – ganz gleich, wo sie erbracht wird.

Darüber möchten wir mit Ihnen bei unserem 10. Westfälischen Ärztetag diskutieren. Hierzu und zum anschließenden Sommerfest lade ich Sie herzlich nach Münster ein und freue mich auf Ihre Teilnahme!

Mit freundlichen kollegialen Grüßen

Ihr

Dr. med. Theodor Windhorst
Präsident der Ärztekammer Westfalen-Lippe

Programm

Herausforderungen der Notfallversorgung in Zeiten knapper Ressourcen

ab 14.30 Uhr Anmeldung und Begrüßungskaffee

15.00 Uhr **Begrüßung und Einführung**
Dr. med. Theodor Windhorst,
Präsident der Ärztekammer Westfalen-Lippe

15.15 Uhr **Demographischer Wandel und knappe Ressourcen:
Herausforderungen der medizinischen Versorgung**
Prof. Dr. rer. pol. Jürgen Wasem, Alfred Krupp von Bohlen
und Halbach-Stiftungslehrstuhl für Medizinmanagement,
Universität Duisburg-Essen

15.45 Uhr **Sicherstellung der ambulanten Notfallversorgung –
Wege zur Kooperation**

- **aus Sicht der Kassenärztlichen Vereinigung
Westfalen-Lippe**
Dr. med. Gerhard Nordmann, 2. Vorsitzender der
Kassenärztlichen Vereinigung Westfalen-Lippe
- **aus Sicht der Krankenhäuser**
Dr. rer. pol. Klaus Goedereis, Mitglied im Präsidium der
Krankenhausgesellschaft Nordrhein-Westfalen e. V.

16.15 Uhr **Rettungsdienst – Bereitschaftsdienst – Notaufnahme:
Praxis und Projekte**

- **Rettungsdienst im Wandel – steigende Notrufe,
neues Berufsbild, neue Anforderungen**
Priv.-Doz. Dr. med. Andreas Bohn, Ärztliche Leitung
Rettungsdienst Stadt Münster
- **Portalpraxen der Kassenärztlichen Vereinigung
Schleswig-Holstein**
Dr. med. Dipl. Oec. med. Monika Schliffke,
Vorstandsvorsitzende der Kassenärztlichen
Vereinigung Schleswig-Holstein

Programm

- **Arzt-Notruf für die Region –
Zentrale Leitstelle für den ärztlichen Bereitschafts-
dienst im Lahn-Dill-Kreis**
Dr. med. Gert Schmidt, Facharzt für Innere Medizin

17.00 – 17.30 Uhr Pause

17.30 Uhr **Podiumsdiskussion: Wie lassen sich die Strukturen der
Notfallversorgung zukunftsfest gestalten?**

- Rolf Granseyer, niedergelassener Facharzt
für Allgemeinmedizin
- Dr. med. Eckhard Kampe, Leiter der Bezirksstelle
Bochum/Hagen der Kassenärztlichen Vereinigung
Westfalen-Lippe
- Dr. med. Hans-Peter Milz,
Ärztliche Leitung Rettungsdienst Stadt Bielefeld;
Vertreter der ÄKWL im Landesfachbeirat für den
Rettungsdienst NRW
- Wolfgang Mueller, Vorsitzender der Landesgruppe
Nordrhein-Westfalen des Verbandes der Kranken-
hausdirektoren Deutschlands e. V.
- Dirk Ruiss, Leiter der Landesvertretung Nordrhein-
Westfalen des Verbandes der Ersatzkassen

Moderation:
Dr. phil. Michael Schwarzenau,
Hauptgeschäftsführer der Ärztekammer Westfalen-Lippe

ab 19.00 Uhr **Sommerfest**

Bitte faxen Sie die Rückseite dieses Anmeldecoupons unter

Fax 0251 929-2249

oder senden Sie ihn per Post an:

Ärztekammer Westfalen-Lippe
-Westfälischer Ärztetag-
Postfach 4067
48022 Münster